



- Urschrift -

**Begründung**  
**zum Bebauungsplan**  
**„Erweiterung Tenge – 3. Änderung“, Ortschaft Altenberge**  
**der Stadt Haren (Ems)**

---

**Planungsanlass:**

In dem seit dem 31.01.1993 rechtskräftigen Bebauungsplan „Erweiterung Tenge - 2. Änderung“ ist die Pfarrer-Niemann-Straße auf einer Länge von rd. 40 m unterbrochen und als 3 m breite Verkehrsfläche mit der Zweckbestimmung „Fußweg“ ausgewiesen. Diese Festsetzung wurde seinerzeit getroffen, um eine Durchgängigkeit der Pfarrer-Niemann-Straße zu unterbinden (Verkehrsberuhigung).

Die gemeinsamen Eigentümer der an diesem Fußweg grenzenden Grundstücke Pfarrer-Niemann-Straße 4 und 4a, die mit einem Doppelhaus bebaut sind, haben die 3. Änderung des Bebauungsplanes beantragt. Der Antrag wird wie folgt begründet:

„Wir sind je zur ideellen Hälfte Eigentümer der Grundstücke Pfarrer-Niemann-Straße Nr. 4 und Nr. 4a.

Der Bebauungsplan „Erweiterung Tenge - 2. Änderung“ sieht vor dem Grundstück Pfarrer-Niemann-Straße Nr. 4a die Ausweisung eines Fußweges vor, so dass dieses Grundstück nur über das Nachbargrundstück Pfarrer-Niemann-Straße Nr. 4 angefahren werden kann.

Da wir beabsichtigen, die Eigentumsverhältnisse dieser beiden Grundstücke neu zu regeln, beantragen wir die Änderung des Bebauungsplanes „Erweiterung Tenge“ mit dem Ziel, dass ein Teilabschnitt des im Bebauungsplan ausgewiesenen Fußweges aufgehoben und durch eine öffentliche Straßenverkehrsfläche ersetzt wird. Hierdurch kann die Erschließung des Grundstückes Pfarrer-Niemann-Straße Nr. 4a über eine öffentliche Straßenverkehrsfläche sichergestellt werden.“

Derzeit erfolgt der endgültige Ausbau der Pfarrer-Niemann-Straße im Rahmen des städtischen Straßenausbauprogramms. Der Ausbauentwurf wurde den Anliegern am 14.03.2002 vorgestellt. Auch die jetzt beantragte Nutzungsänderung für ein Teilstück des ausgewiesenen Fußweges wurde angesprochen. Bedenken gegen eine entsprechende Nutzungsänderung wurden aus der Anliegerschaft nicht erhoben.

Da die Grundzüge der Planung (Unterbindung von Durchgangsverkehr) nicht berührt werden, hat sich die Stadt entschlossen, dem Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes zu entsprechen.

Eine Verbreiterung der in der 2. Bebauungsplanänderung ausgewiesenen Verkehrsfläche erfolgt nicht. Die ausgewiesene Breite von 3,00 m ist ausreichend, um eine Zufahrt zum Grundstück Pfarrer-Niemann-Straße 4a zu ermöglichen.

### Berücksichtigung der Belange von Natur und Landschaft:

Negative Auswirkungen auf Natur und Landschaft werden durch diese Planänderung nicht eintreten. In der 2. Bebauungsplanänderung ist der von dieser 3. Planänderung betroffene Bereich bereits als Verkehrsfläche ausgewiesen. Durch diese 3. Bebauungsplanänderung erfolgt lediglich eine Änderung in der Zweckbestimmung (Umwandlung „Fußweg“ in „Straßenverkehrsfläche“).

Die beabsichtigte Bodenversiegelung zur Fahrbahnbefestigung ist bereits durch die 2. Bebauungsplanänderung zugelassen worden. Bislang unzulässige Eingriffe in Natur und Landschaft werden durch diese Bebauungsplanänderung nicht eintreten.

### Begründung zum Ursprungsbebauungsplan:

Die Begründungen zum Ursprungsplan und zu den bisherigen Bebauungsplanänderungen gelten weiterhin, soweit sich aus dieser Begründung nichts anderes ergibt.


#### Ausgearbeitet:

49733 Haren (Ems), den 15.05.2002  
- Stadtbauamt -  
i. A.

  
(Lammers)  
Stadtoberinspektor

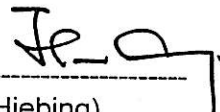
#### Aufgestellt:

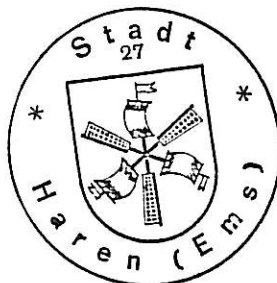
49733 Haren (Ems), den 15.05.2002  
- Stadtbauamt -  
i. A.

  
(Kemper)  
Baudezernent

Diese Begründung hat dem Satzungsbeschluss des Rates der Stadt Haren (Ems) vom 04.09.2002 zu Grunde gelegen.

49733 Haren (Ems), den 05.09.2002

  
(Hiebing)  
Bürgermeister



  
(Schultejan)  
Stadtdirektor